

Diller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 3/2019

50 Jahre EGLO Leuchten



Foto: Hörhager

INHALT

- *Aktuelles*
- *Info Zugang Glasfasernetz*
- *Neue Mitarbeiter*
- *Silberregion*
- *Sozial- und Gesundheitssprengel*
- *Heizkostenzuschuss*
- *Abfälle am Friedhof richtig trennen*
- *Standesfälle*
- *Gratulationen*
- *Vereinsnachrichten*
- *Rückblick*
- *Sportpass*
- *Veranstaltungskalender*



Liebe Pillerinnen und Piller!



Willkommen zur Herbstausgabe
der Piller Gemeindezeitung!

Die Gemeinde Pill ist in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Schwaz und dem TVB Silberregion dabei, verstärkte Buslinien und striktere Parkregeln für die Region am Hochpillberg zu organisieren. Es sollten dadurch Probleme mit falsch parkenden Autos und Linienbusverspätungen an den Spitzentagen im Wintersportgebiet möglichst vermieden werden. Sehr positiv zu erwähnen ist der derzeit voll in Bau befindliche Beschneigungsteich im Schigebiet der Kellerjochbahn, um auf schneearme Situationen besonders zu Saisonbeginn besser reagieren zu können. Nach Erhalt aller Genehmigungen, einer Einigung mit allen Weideberechtigten und den Bundesforsten konnte dieses schon lange geplante Vorhaben nun umgesetzt werden.

Die Hauptbautätigkeit der Gemeinde Pill liegt derzeit im Glasfaserausbau im gesamten Gemeindegebiet. Im Rest des Jahres 2019 und im Jahr 2020 sollten die Leerrohre in den Bereichen Pillbergstraße, Jocherweg, Ögglweg, Hochpillberg, Otterweg, Hoflachweg, Gruberweg, Naglweg und Niederbergstraße fertig verlegt sein. Teilweise werden dabei sinnvollerweise neue Stromleitungen, Wasserleitungen u.ä.m. mitverlegt. Auch werden immer wieder Teilabschnitte des Piller Breitbandnetzes und Hausanschlüsse je nach Meldung mit Glasfaser eingeblasen. Viele Unannehmlichkeiten für Auto- und Fußgängerverkehr im Zuge der Bauarbeiten bitte ich zu entschuldigen.

Wenn eine passende Abbruch- und Baufirma genug Kapazitäten frei hat, wird das Land Tirol eventuell noch heuer den Abriss des Hauses Dorf 3 im Bereich nach dem Hotel Klausen Richtung Pillberg in Auftrag geben. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pill und der

Familie Pinter werden in diesem Zusammenhang auch neue Gebäudeteile für den Gerbereibetrieb errichtet. Danach kann die Pillbergstraße an dieser Engstelle ordentlich ausgebaut werden. In den neuen Gebäuden ist es der Gerberei nun möglich, alle Maschinen und Geräte an einem Standort zusammenzuführen, sodass die Gemeinde Pill das von der Familie Pinter nicht mehr benötigte Grundstück samt „Rindenstampe“ auf der gegenüberliegenden Seite des Pillbaches erwerben konnte.

Ich darf mich dabei bei der gesamten Familie Pinter für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Dadurch kann eine Lösung erzielt werden, die für die Landesstraße, die Gemeinde Pill und auch für die Gerberei der Familie Pinter eigentlich nur Vorteile bringen soll.

Wie in dieser Gemeindezeitung anhand einiger Bilder ersichtlich, feierte die Firma Eglo-Leuchten ihr 50-jähriges Jubiläum. Ich darf dazu im Namen der Gemeinde Pill dem Firmengründer, Ehrenbürger und Ehrenringträger Ludwig Obwieser recht herzlich gratulieren und freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen der Firma Eglo, besonders mit der Besitzerfamilie Obwieser.

Im bisherigen Jahr 2019 mussten auch einige neue Arbeitskräfte in unserer Gemeinde angestellt werden. In dieser Ausgabe stellen wir sie alle vor und ich wünsche ihnen viel Freude und Kraft für ihre neue Aufgabe in Pill.

Viel Information und Freude beim Lesen wünscht
euer Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

In seiner Sitzung vom 25. Juni 2019 hat der Gemeinderat unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beteiligung an der Investition für die Erweiterung der Park & Ride Anlage beim Bahnhof Pill / Vomperbach in der Höhe von € 41.311,24 und die Aufnahme dieses Betrages in das Budget für 2020.
- Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass das Ingenieurbüro für Verkehrswesen Hirschhuber und Einsiedler OG, Hall ein Konzept für eine Entschärfung der Verkehrssituation vor der Volksschule und vor dem Kindergarten Pillberg ausgearbeitet hat. Der Gemeinderat beschließt einstimmig alle Möglichkeiten zu prüfen und die sinnvollsten Maßnahmen durchzuführen, wobei diese dem Gemeinderat nochmals vorgelegt werden sollten.

Information über den Zugang zum „schnellen Internet“

Die Gemeinde Pill befindet sich mitten im Ausbau eines Glasfasernetzes im gesamten Gemeindegebiet.

Was ist von einem Eigentümer zu tun, damit er Zugang an das „Schnelle Internet“ erhält.

Im Zuge der Bauführung sollten alle Eigentümer von der durch die Gemeinde beauftragten Firma Büro Phillip, Innsbruck von der Möglichkeit eines Anschlusses informiert werden.

Die Gemeinde erschließt jedes mit einem Hauptwohnsitz gemeldete Grundstück mit einer Leerverrohrung bis hin zur Grundgrenze.

Die Erschließung auf eigenem Grund in das Gebäude bzw. innerhalb des Gebäudes ist vom Eigentümer auf eigene Kosten durchzuführen, wobei das notwendige Material kostenlos durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt wird.

Worauf ist zu achten:

- **Der Übergabepunkt sollte im selben Raum sein, in dem der Internetanschluss benötigt wird.**
- **Beim Übergabepunkt sollte eine möglichst konstante Temperatur sein (min. + 5 Grad / max. +35 Grad)**

Zugang zum „schnellen Internet“

- **Der dafür vorgesehene Raum sollte trocken sein! (Keine Garagen oder Dachböden)**
- **Stromanschluss (230V Steckdose) im Bereich des Internetübergabepunktes**
- **LWL Leerrohr 10 (7) mm im Gebäude manipulationssicher verankert:**
- **Aufgrund der Empfindlichkeit der LWL-Fasern ist es unbedingt notwendig das LWL-Leerrohr manipulationssicher im Gebäude zu verankern (z.B. mittels einer Rohrschelle).**
- **Der Anschluss durch die Gemeinde erfolgt nur bis zum Modem des Anbieters (Standort: Übergabe Hausanschlussbox). Auf Wunsch stellt die von der Gemeinde beauftragte Firma, den Hausanschluss auf eigene Kosten des Hausbesitzers her. Die weitere Verlegung im Haus muss vom Hausbesitzer erfolgen bzw. kann auch eine bestehende Verkabelung verwendet werden. Der Anschluss des Modems erfolgt durch den Anbieter.**

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, ist bei der Gemeinde eine Fertigstellungsmeldung (liegt in der Gemeinde auf) samt Vertrag mit dem Provider abzugeben. Dann werden von der Gemeinde die Spleiß- und Einblasarbeiten mit Montage der Hausanschlussbox in Auftrag gegeben. Als Provider stehen die Stadtwerke Schwaz, Magenta und Tirol-Net zur Auswahl.



Eltern - Kind - Gruppe

Die Eltern-Kind-Gruppe „Oachkatzl“ trifft sich ab Oktober wieder

jeden Dienstag (außer in den Ferien)
von 9:00 bis 10:45 Uhr

im Hortraum im Bildungszentrum Pill.

Mamas (aber auch Papas) sind mit ihren Kindern von einem bis drei Jahren herzlich eingeladen.

Anmeldung und Info unter: Tel: +43 699 10335725, Karin Meindl

(Dipl. Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin, Naturpäd. in Ausbildung)



Neue MitarbeiterInnen in unseren Kindergärten und im Bauhof

Neue Mitarbeiterinnen in der Kinderbetreuung



Mein Name ist **Vanessa Palestrong**. Ich wohne in Innsbruck und habe dort mein Lehramtsstudium an der Leopold-Franzens-Universität abgeschlossen. Seit Anfang September bin ich als gruppenführende Hortpädagogin im Bildungszentrum Pill für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder zuständig. Aufgrund meiner Ausbildung kann ich die Kinder optimal sowohl bei der Erledigung ihrer Hausübungen als auch beim Lernen unterstützen. Darüber hinaus ist es mir wichtig, attraktive sowie abwechslungsreiche Angebote zur sinnvollen Freizeitgestaltung im Hort zu setzen. Diese sollen die Neugierde der Kinder anregen und ihnen die Möglichkeit bieten ihre Individualität und Persönlichkeit aktiv auszuleben. Ich freue mich ganz besonders auf eine aufregende Zeit mit den Kindern und auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern.

Gib einem Kind die Hand und es wird dir Dinge zeigen, die du schon lange vergessen hast.



Ich heiße **Johanna Plattner**, bin 30 Jahre jung, verheiratet und Mutter eines 8-jährigen Sohnes. Wir wohnen seit August 2016 am Niederberg in Pill. Seit Februar arbeite ich im Kinderbetreuungszentrum in Pill und absolviere berufsbegleitend den Ausbildungslehrgang zur Kindergarten- und Hortassistentin am BFI in Schwaz. Ich habe mich auf zweitem Bildungsweg für die Arbeit mit Kindern entschieden, um endlich meinen Traumberuf ausüben zu können. Ich werde euren Kindern stets mit Rat und Tat zur Seite stehen und sie in ihrer Entwicklung begleiten.



Mein Name ist **Maria Eberharter**. Seit September habe ich die Leitung des Kindergartens Pillberg übernommen.

Ich komme aus Ramsau im Zillertal und wohne derzeit in Ried im Zillertal. Ich bin 25 Jahre alt und habe nach meiner Ausbildung zur Kindergarten- und Hortpädagogin im Kindergarten Stumm im Zillertal gearbeitet. Mit den Kindern vom Pillberg startete ich nun mein siebtes Dienstjahr. Ich freue mich schon sehr auf alle gemeinsamen Erlebnisse.

Neue Mitarbeiter im Bauhof



Mein Name ist **Thomas Penz**. Seit Ende September arbeite ich in der Gemeinde Pill als Haustechniker.

Mein Aufgabengebiet umfasst hauptsächlich die Betreuung der Gebäudetechnik in allen Gemeindeobjekten betreffend Elektro-, Lüftung- und Sanitärtechnik.



Mein Name ist **Hannes Knab**. Ich wohne am Wattenberg und habe die Lehre als KFZ-Techniker abgeschlossen.

Seit Ende Februar 2019 bin ich als Bauhofmitarbeiter in der Gemeinde Pill beschäftigt.

Hinweis in eigener Sache

Wir empfehlen, für die Gemeindeabgaben einen Abbuchungsauftrag in der Gemeinde zu erteilen. Damit werden sämtliche Vorschriften der Gemeinde immer **fristgerecht** vom Konto des Zahlungspflichtigen abgebucht.

Damit entfällt die Beachtung der Fälligkeit und der Zahlungsfrist.

Die Bezahlung mittels Abbuchungsauftrag ist somit der bequemste und sicherste Weg, Zahlungsverzüge und damit Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Diese Ermächtigung kann selbstverständlich jederzeit widerrufen werden.

DAS TEAM

DER SILBERREGION KARWENDEL



Elisabeth Frontull, BA
Geschäftsführung
T +43 (0) 5242 / 63240
e.frontull@silberregion-karwendel.com

Die Geschäftsführung obliegt Frau Elisabeth Frontull, BA. Jegliche Aktivitäten werden von ihr gesteuert.



Helga Erhart
Meldewesen & Subventionen
T +43 (0) 5242 / 63240-11
h.erhart@silberregion-karwendel.com

Gästemeldungen und Subventionen gehören zum Fachgebiet von Helga.



Alexandra Graf
Projektmanagement, digitale Silbercard
T +43 (0) 5242 / 63240 – 16
a.graf@silberregion-karwendel.com

Unsere Spezialistin der digitalen SILBERCARD ist bestens mit dem Aufbau und dem Angebot vertraut.



Lena-Maria Hauser
Front Office, Gäste- & Mitgliederbetreuung
T +43 (0) 5242 / 63240 –12
l.hauser@silberregion-karwendel.com

Lena informiert Sie gerne über die Angebote und Neuerungen der Silberregion Karwendel.



Victoria König
Digital Management, Online Marketing, Datenschutzverantwortliche
T +43 (0) 5242 / 63240 - 22
v.kuenig@silberregion-karwendel.com

Egal ob Prospekte oder Banner, Victoria ist jeder graphischen Anforderung gewachsen.



Heidi Hupfauf
Buchhaltung & Rechnungswesen
T +43 (0) 5242 / 63240 – 21
h.hupfauf@silberregion-karwendel.com

Heidi begibt sich Tag für Tag ins Reich der Zahlen. Jede Rechnung und jeder Lohnzettel landet bei ihr am Schreibtisch.



Edith Neubauer
Veranstaltungen, Gäste- & Mitgliederbetreuung
T +43 (0) 5242 / 63240 - 13
e.neubauer@silberregion-karwendel.com

Edith, die gute Seele des Hauses, kümmert sich seit nun mehr 30 Jahren um die Anliegen und Fragen der Gäste und Mitglieder.



Daniel Neuhauser
Leitung Administration & Vermietercoach
T +43 (0) 5242 / 63240 - 10
d.neuhauser@silberregion-karwendel.com

Damit der Büroalltag problemlos ablaufen kann, bemüht sich Daniel als Leiter der Administration.



Tim Salow, M.Sc.
Projektmanagement, Infrastruktur, Mobilität
T +43 (0) 5242 / 63240 - 25
t.salow@silberregion-karwendel.com

In Bezug auf Wanderwege, Infrastruktur und Mobilität ist Tim wohl am besten informiert.



Klaus Astner
Marketing & PR
T +43 (0) 5242 / 63240 - 24
k.astner@silberregion-karwendel.com

Der Social Media Auftritt und die Pressearbeit der Silberregion Karwendel fallen in das Aufgabengebiet von Klaus.

EUER TOURISMUSVERBAND
SILBERREGION KARWENDEL



SOZIAL-und GESUNDHEITSSPENDEL WEER und UMGEBUNG

Wir möchten Ihnen gerne einen kleinen Einblick in unsere Arbeit und ein paar Informationen geben. Rund 180 Klienten werden von uns betreut und mit Essen beliefert. Wir geben Hilfestellung bei Pflegebehelfen und führen Beratungen durch.

Unsere rund **12.000/Jahr** geleisteten Stunden teilen sich wie folgt auf:

- 9.200 Stunden** Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- 650 Stunden** Essen auf Rädern und Heilbehelfe liefern
- 2.150 Stunden** Verwaltung und Pflegedienstleitung

In unserem Team sind **derzeit 16 Mitarbeiterinnen** mit unterschiedlichen Qualifikationen und Zusatzausbildungen (Dipl. Krankenschwestern, Pflegeassistentinnen, Heilmehlfen und die Verwaltung). Um für unsere Klienten die bestmögliche Betreuung zu gewährleisten, sind Fortbildungen und eine enge Zusammenarbeit mit unseren Hausärzten und vielen sozialen Einrichtungen nicht wegzudenken.

Wir sind **365 Tage im Jahr** unterwegs und betreuen manche Klienten mehrmals täglich. Ganztages- und Nachtbetreuungen sind in unseren Richtlinien nicht vorgesehen, und können daher auch nicht angeboten werden.

Von unseren **ehrenamtlichen MitarbeiterInnen** wurden im vergangenen Jahr **4.348 Essen auf Rädern** vom Altersheim in Vomp geholt und zugestellt. Das sind täglich 15 bis 20 Essen und eine Fahrtzeit von gut 2 Stunden – ein besonders **HERZLICHES DANKE** für diesen großen und unverzichtbaren Einsatz!! Ein großes **DANKE** auch an unsere ehrenamtlichen Helfer, die uns die **Pflegebetten** liefern, aufstellen und abbauen .

Die Richtlinien des Landes Tirol werden jährlich überarbeitet und gelten für alle Sprengel in Tirol:

- Der Stundensatz ist abhängig von den Einkommens- und Lebensverhältnissen des Klienten und dessen Ehe- bzw. Lebenspartners und der Pflegestufe. An Sonn- und Feiertagen wird ein Zuschlag von 50 % verrechnet.
- Die Höchstgrenze für die Betreuung eines Klienten beträgt 90 Stunden im Monat, die Hilfe im Haushalt ist mit 30 Stunden im Monat begrenzt.
- Damit wir zu unseren Klienten gehen dürfen, sollten sie eine Pflegestufe haben (oder ein Ansuchen auf Pflegegeld gestellt haben), ansonsten benötigen wir eine Bestätigung des Hausarztes, dass der Patient unsere Hilfe benötigt.

Der Sprengel wird durch die sozial gestaffelten Klienten-Selbstbehalte und die Beiträge des Landes und der Gemeinden finanziert.

Größere Anschaffungen sind fast nur durch **SPENDEN** zu finanzieren und daher sind wir sehr dankbar für die **großzügigen Unterstützungen von Vereinen und Privatsponsoren** (Kranzspenden). Wir sehen die Spenden nicht nur als finanzielle Hilfe, sondern auch als Anerkennung und Wertschätzung unserer Arbeit!

Wenn Sie Fragen haben, sind wir gerne für sie da:

- Bürozeiten: 7:45 bis 11:00 Uhr und nach Vereinbarung
- Telefon/Fax 05224 66208 oder 0676 840533600
- Anschrift Dorfstrasse 4, 6116 Weer im 1. Stock
- Email: sgs.weer@aon.at

DIE MITARBEITERINNEN DES SPRENGELS
KOLSASS KOLSASSBERG PILL TERFENS WEER WEERBERG



Heizkostenzuschuss 2019/2020

Für die Heizperiode 2018/2019 wird vom Land Tirol ein einmaliger Zuschuss in Höhe von € 250,00 pro Haushalt gewährt.

Antragstellung bis 30. November 2019 auf dem Gemeindeamt mit den aktuellen Einkommensnachweisen. Das Formular und die Richtlinien finden Sie auch im Internet unter www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/beihilfen/hilfswerk/formulare.

Antragsberechtigter Personenkreis:

- Alle Personen mit aufrechtem Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gemäß § 3 TMSG.

Nicht antragsberechtigt sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs- bzw. Grundversorgungsleistung beziehen.
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

Netto-Einkommengrenzen:

- € 910,00/Monat für alleinstehende Personen
- € 1.380,00/Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 230,00/Monat zusätzlich für das 1. und 2. und
- € 160,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 500,00/Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 340,00/Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens, werden alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden/gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt.

Nicht anzurechnen sind: Pflegegeldbezüge, Familienbeihilfen, Wohn- und Mietzinsbeihilfen, Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt, Witwengrundrenten nach dem KOVG, erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

Für PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen im vergangenen Jahr der Heizkostenzuschuss gewährt wurde, ist eine gesonderte Antragstellung nicht erforderlich.

Abfälle am Friedhof richtig trennen

Am Friedhof gibt es eine kostenlose Abgabemöglichkeit für Pflanzenabfälle („Grünschnitt“). Dort können Friedhofsbesucher nach der Grabpflege Schnittblumen, Kränze, Gestecke oder auch Topfpflanzen (mit Erde) auf kurzem Weg entsorgen. Leider kommt es immer wieder vor, dass auch allerhand andere Friedhofsabfälle am Grünschnitt-Sammelplatz landen, z.B. ausgebrannte Kerzen, Blumentöpfe, Karton- oder Holzverpackungen.

Bitte beachtet, dass ausschließlich biologisch verwertbare Abfälle zum Grünschnitt gehören! Für alle anderen Friedhofsabfälle stehen am Friedhof Abfalltonnen zur Verfügung. Außerdem haben auch Gartenabfälle aus dem privaten Bereich nichts im Grünschnitt-Sammelbehälter am Friedhof zu suchen. Dieser ist nur für Grünabfälle aus dem Friedhofsbereich gedacht!

Häufige Fehlwürfe im Grünschnitt – das gehört NICHT HINEIN:

- Kerzenabfälle
- Blumentöpfe
- Kranzschleifen und andere nicht pflanzliche Teile von Kränzen
- Steckschwämme aus Kunststoff

Standesfälle

Geburten in unserer Gemeinde



Eberharter Elias

Wallner Isabella

Angerer Nina

Kirchmair Lea

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Bradl Anna

Jonas Karl



Geburtstagsjubiläen

Der Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratulierte



Frau Annemarie Latzenberger zum 80. Geburtstag



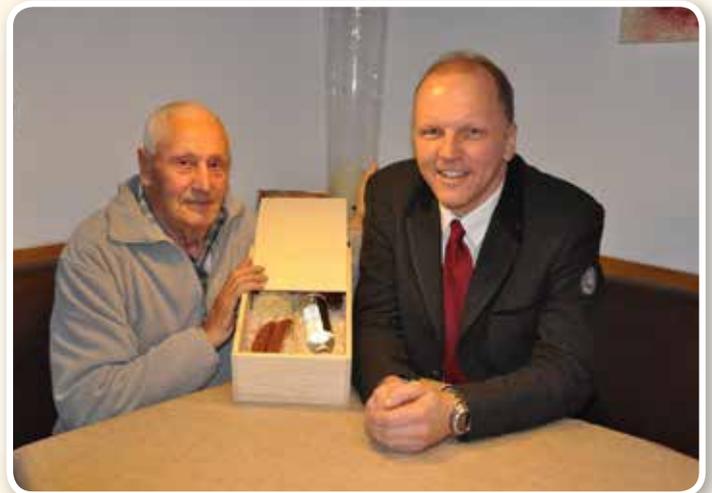
Herrn Josef Wilhelm zum 80. Geburtstag



Herrn Herbert Wille zum 80. Geburtstag



Frau Elisabeth Lechner zum 85. Geburtstag



Herrn Konrad Auer zum 85. Geburtstag



Frau Rosa Wegscheider zum 90. Geburtstag



Wintersportverein Pill

Sechzig Jahre Wintersportverein Pill war für uns ein Anlass, dieses Jubiläum am 15. August beim Pavillon in Pill gebührend zu feiern. Im Anschluss an die Kräuterweihe spielten die „Bergler Mander“ zu einem gemütlichen Frühschoppen auf. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Nach einer Gedenkminute für verstorbene Mitglieder gab uns Ehrenobmann Anton Knapp einen ausführlichen Rückblick über 60 Jahre Wintersportverein Pill. Auf einer großen Leinwand wurden viele verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten in Bildern wieder in Erinnerung gebracht. Der Verein besteht derzeit aus drei Sektionen mit Schi Alpin, Rodeln, Stockschießen. Er hat rund 500 Mitglieder und wird seit 10 Jahren von Obmann Rudi Schwabl geführt. Eine ganz besonders große Freude war es für den Obmann, dass er Mitglieder, die dem Verein seit Beginn die Treue halten das Ehrenzeichen für 60 Jahre Mitgliedschaft überreichen durfte.



Der Obmann bedankt sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren und Helfern ganz herzlich.

Stockschießen der Vereine

Am 13. September fand bereits zum 4. Mal das traditionelle Stockschießen der Vereine beim Vereinshaus in Pill statt. Sieben Mannschaften gaben ihr Bestes und kämpften um den Wanderpokal.

Der Sieg ging diesmal an die Musikkapelle Pill 1 mit Obmann Stefan Lechner, Walter Haim, Heinz Binder und Christoph Hochschwarzer.

Nur knapp geschlagen auf Platz zwei landete die Gruppe der Senioren Pill mit Obmann Anton Knapp, Oskar Ausserlechner, Josef Schwemberger und Annemarie Wechselberger.

Den dritten Platz belegten der WSV Pill 2 mit Josef Schwabl, Alois Windisch, Alexander Haim und Margit Haim.

Platz 4: WSV Pill 1 mit Markus Binder, Thomas Hochschwarzer, Manuel Lechner und Gabriel Fender.

Platz 5: Schützen Pill mit Hans Angerer, Julia Steinlechner, Dominik Geisler und Christian Eberl

Platz 6: Musikkapelle Pill 2 mit Lisa Steinlechner, Laura Löffler, Tanja Kirchmair und Michael Fender.

Der letzte Platz ging wieder an die Gemeinde Pill mit BM Ing. Hannes Fender, Martin Hochschwarzer, Josef Bradl und Sarah Wasserer.



Geehrt wurden: Bader Helmuth, Resi Knab, Otto Klocker, Anton Knapp (Schwenzer), Ehrenobmann Anton Knapp, Monika Brandl Knapp und Heinz Wegscheider. Die Ehrungen wurden von BM Ing. Hannes Fender übergeben.

Nicht anwesend waren: Michael Fischer, Werner Kostenzer, Annemarie Latzenberger, Ludwig Obwieser und Hans Ortner.

Für besondere Anerkennung und große Dienste wurde das Ehrenzeichen in Silber vom Tiroler Schiverband an Obmann Rudi Schwabl und das Ehrenzeichen in Bronze an Annemarie Wechselberger von Ehrenobmann Anton Knapp übergeben.

SPORTLERMESSE

26. Oktober, 19:00 Uhr, Pfarrkirche Pill
anschließend Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen im Hotel Klausen



Verein Gemeinsam Creativ

Seit unserem ersten **CREATIV-CAFE** im Februar hat sich einiges getan.

Wie bereits in der 1. Ausgabe 2019 angekündigt, verraten wir jetzt unser „Gemeinschaftsprojekt“ und präsentieren hier das Ergebnis.

Es ist das Einstandsgeschenk für unseren Start im Vereinshaus.



Die uralte, furnierte Eckbank, laut Aussage von Peter Schuhwerk älter als das Vereinshaus selbst, hatte ihre Dienste endgültig geleistet.

Es wurde eine gebrauchte aber massive Eckbank und zwei Stühle organisiert, von den fleißigen Händen in unserem kreativen Verein wurden die alten Bezüge entfernt, Bank und Stühle abgeschliffen, gestrichen und neu bezogen. Vielen Dank an die fleißigen Helferlein!!!

Bei unseren „Creativ Cafés“ wurden unter anderem folgende kreative Ideen verwirklicht:

Armbänder knüpfen unter der Anleitung von Tanja, Steine sammeln und beschriften für den Garten, Rosenkugeln basteln, Schwemmholz-Lampe herstellen mit Hilfe von Erich und noch einiges mehr.



Wer Lust hat mitzumachen meldet sich unter Tel. 0664/3382120 bei Lydia Schwaiger oder kommt einfach vorbei. Die nächsten Termine: 19.10. und 9.11. 2019 jeweils um 14.00 Uhr im Vereinshaus in Pill.

Der **ROMANTISCHER CHRISTKINDLMARKT PILL** findet heuer letztmalig statt.

Der mit viel Herzblut, jedoch auch mit viel Aufwand gestaltete romantische Christkindlmarkt Pill findet nun nach 10 Jahren sein Ende. Es ist Zeit, dass wir uns davon verabschieden, da er von den Piller und Pillberger Bürgern, für die wir ihn ins Leben gerufen haben, leider nicht so angenommen wurde, wie wir es uns gewünscht hätten. Wir bedanken uns auf diesem Weg bei all den treuen Besuchern, sowie bei all jenen, die durch ihre Darbietungen den Christkindlmarkt verschönert haben.

Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Abschluss unseres Romantischen Christkindlmarktes und zahlreich besuchte vier Adventwochenenden.

Fotos und Text: Lydia Schwaiger



SENIORENBUND TIROL
ORTSGRUPPE PILL

Großglockner Hochalpenstraße



Bei herrlichem Herbstwetter haben 48 Mitglieder der Ortsgruppe Pill die Tagesfahrt über die Großglocknerhochalpenstraße am 11. September erleben dürfen und auch sichtlich genossen.

In Fieberbrunn kehrten wir zu einem gemütlichen und köstlichen Frühstück im Hotel Grosslehen ein und dann ging es gestärkt weiter.

Einer der Höhepunkte war die Fahrt über den Großglockner bis zur Franz-Josefs-Höhe, die Heimat der Murmeltiere. Wir konnten einen gewaltigen Ausblick auf den Glockner genießen.

Die Bilder und das Panorama haben einen großen Eindruck bei uns hinterlassen.



Dann ging die Fahrt zurück zur Fuscherlacke, wo wir beim Mankeiwirt zum gemeinsamen Mittagessen einkehrten.



Gestärkt ging es dann die kurvenreiche Glocknerstraße wieder hinunter bis nach Zell am See und über Mittersill und den Pass Thurn bis nach Westendorf.

Dort kehrten wir im Hotel Schermer zu Kaffee und Kuchen ein.

Auf der Rückreise nach Pill konnten wir den Tag noch einmal mit guten Eindrücken ausklingen lassen.

In Pill gut angekommen, bedankten wir uns bei unserem Busfahrer Hans für die schöne und sichere Fahrt über den Großglockner, die mit ihren 32 Kehren nicht ganz einfach zu fahren ist.

Annemarie Wechselberger

Bilder: H. Wegscheider und Emma Lechner



Schützenkompanie Pill

Die Schützenkompanie Pill freut sich über neun neue Jungschützenzugänge im Jahr 2019.



Somit ist der aktuelle Stand mit fünfzehn Jungschützen zu verzeichnen. Im Juni führte dazu Obmann Thomas Steinlechner und Jungschützenbetreuer Christian Eberl ein Exerzieren in Vollmontur durch, wo auch gleich ein Foto der Jungschützen gemacht wurde. Anschließend wurde noch gegrillt und der Nachmittag noch nett verbracht.

Fotos: Leo Silvia



Neues aus der Erwachsenenschule

Wir sind schon mit Vollgas ins Wintersemester gestartet. Bei einigen Kursen kann man nach Rücksprache auch noch etwas später einsteigen – besser spät als nie. Ich bitte euch zwei Termine für den Herbst vorzumerken

Workshop „Die Biene als Doktor“

7. November, 19.00 Uhr,
Medienraum Volksschule Pill
gemeinsam mit dem Kneippverein
Klaus Danzl stellt uns Bienenprodukte und ihre Heilwirkung vor.

Krippenausstellung

22. November, 19.00 Uhr
Galerie im Schusterhaus
Wir präsentieren unsere Laternenkrippen. Der Krippenbauverein Schwaz und Umgebung wird weitere Schaustücke ausstellen und über seine Tätigkeit und sein neues Vereinslokal informieren.

Bäuerinnenorganisation Pill

Köstlichkeiten aus Germteig
29. Oktober 2019 um 19.30 Uhr
im Vereinshaus Pill
unter der Leitung von Elisabeth Schöpf
Wir freuen uns auf zahlreiche TeilnehmerInnen.
Anmeldungen spätestens bis 22. Oktober bei der Ortsbäuerin Erika Steinlechner unter Telefon 0676/9553580



GANZKÖRPERTRAINING mit Musik

Leitung: Astrid WITTROCK – Tel. 0650 5141502
Wirbelsäulengymnastik mit Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen. Das wohltuende Training bewegt die Gelenke, wichtige Muskulatur wird gekräftigt und das Herzkreislaufsystem gestärkt.

Dienstag, 17. September 2019, 19:00 Uhr im Turnsaal des Bildungszentrums Pill

- Kosten für ein Semester (ca. 18 bis 20 Einheiten)
Kneippmitglieder € 45,--, Gäste € 65,--

Ein nachträglicher Eintritt oder eine Schnupperstunde ist bei beiden Kursen möglich

FUNKTIONELLES KRÄFTIGUNGSTRAINING für Bauch-Beine-Po mit FASZIENTRAINING

Leitung: Walli POSSELT – Tel. 0664 1323849
Das Training stärkt die Stützmuskulatur, die Faszien einheiten helfen die Beweglichkeit der Muskulatur zu verbessern und lösen Verspannungen im Nacken- und Rückenbereich. Das Training ist für jeden geeignet, der seinem Körper etwas Gutes tun möchte.

Donnerstag, 19. September 2019, 18:00 Uhr im Turnsaal des Bildungszentrum Pill

- Kosten: für ein Semester (ca. 18 bis 20 Einheiten)
Kneippmitglieder € 45,--, Gäste € 65,--



Waldtag im Forchat



Polytechnische Schule Schwaz

Das Regionalmanagement Schwaz-Achental hat am 2. Juli 2019 einen „Waldtag im Forchat“ für die vierten Klassen der Volksschulen der Region Schwaz-Achental organisiert.



Rund 500 Volksschüler und ca. 60 Lehr- und Begleitpersonen, sowie rund 200 Kinder und Eltern haben am Nachmittag einen lehrreichen und eindrucksvollen Tag in Terfens erlebt. Dieser Erfolg war vor allem den zahlreichen Helferinnen und Helfern zu verdanken. Besonders den Waldaufsehern gebührt ein großes Lob für die umsichtige und nette Begleitung der Schüler.

Nach der Ankunft in Terfens wurde mit einer gesunden Jause gestartet.



Besonders spannende Augenblicke erlebten die Kinder im Märchenwald durch die Aufführung des Schutzwaldmärchens „Almajuri und die Zauberwesen im Schutzwald“ mit den Darstellern des Märchenfestivals Wattens. Unter der fachkundigen Anleitung der Waldaufseher wurden über 300 Bäumchen gepflanzt.

Viel Wissenswertes gab es über die Tier- und Pflanzen-

welt im Wald und im Biotop der Firma Lang zu erfahren. Bei der Sägestation der Bezirksforstinspektion war voller Einsatz und Muskelkraft gefragt. Großen Spaß bereitete das Baggerfahren bei den Firmen Lang und Derfeser.

Fotos: Regionalmanagement Schwaz-Achental

Zum Schulschluss wurden in der Polytechnischen Schule Schwaz die erfolgreichsten Projekte der letzten 2 Jahre präsentiert. Die SchülerInnen und Schüler gaben einen Einblick in das Erasmus+ Projekt „Stem & Phase“ sowie „E-Bike4U“ und „chargEE“.

Beim Erasmus+ Projekt arbeitete Lea Weber aus Pill mit. Der Höhepunkt dieses Projektes war der Aufenthalt der SchülerInnen in Guimaraes, Portugal.

In Portugal diskutierten sie mit über 80 SchülerInnen aus den anderen 5 Partnerschulen über die bearbeiteten Themen und erweiterten ihr Wissen.

In fließendem Englisch berichteten die SchülerInnen von ihren Erfahrungen und Erlebnissen und gaben einen Einblick in ihr Fachwissen.

Das Projekt E-Bike4U, welches letztes Jahr „Jugend forscht in der Technik“ gewonnen hatte und für den österreichischen Klimaschutzpreis nominiert war, wurde dieses Jahr mit „chargEE“ fortgesetzt.

Für die selbstgebauten E-Bikes des letzten Jahres wurden dieses Jahr Photovoltaikladestationen gebaut, welche für die Räder auch als Unterstand dienen. Auch chargEE konnte „Jugend forscht in der Technik“ gewinnen, ebenso den „IST-Austria Award“ des Institute of Science and Technology.

PTS Schwaz

VERKEHRTES HAUS



Bgm. Ing. Hannes Fender besuchte mit den Erstkommunionkindern und Pastoralassistent Simon Szabolcs das verkehrte Haus in Vomperbach.

Foto: Simon Szabolcs



50 Jahre EGLO Leuchten

Der **international erfolgreiche Tiroler Leuchtenhersteller EGLO** feierte am ersten Septemberwochenende sein 50-jähriges Jubiläum. Am Freitag, den **07. September** lud das Unternehmen nationale und internationale Gäste zu einem glanzvollen **Galaabend**.



Nach einem landesüblichen Empfang des LH Günther Platter, im Beisein von Gründer Ludwig Obwieser und Bürgermeister Hannes Fender, wurde



im eigens für die zwei Tage errichteten 1.200m² großen Festzelt mit Mitarbeitern, Kunden und zahlreichen Ehrengästen gefeiert. Die gesamte Gästeanzahl betrug 680 Personen. Der landesübliche Empfang wurde von 40 Musikanten und 35 Schützen aus Pill unterstützt.

Am Gala-Abend gab es **zahlreiche Vorstellungen**,



alle im Kontext „**INTO THE LIGHT**“. Oksana von Cirque du Soleil tanzte akrobatisch im Ring von der Decke, der Mirror Man - eine Kärntner Tanzgruppe mit Spiegelgläsern bestückt- begeisterte mit einer Licht-Reflexion-Show und Chris Cross,



der weltbekannte LED Tänzer performte mit einer interaktiven Show vor der LED Bühne. High-Class Catering und die Austro Pop Band „Wir Vier“ (um Austria 3 Gründer Ulli Bär) sowie die Cover Band „Highlights“ rundeten das Programm ab. Schlag 23.45 gab es eine Licht-Pyro Show der Superlative.

Von 2 Uhr bis Samstag 9 Uhr in der Früh wurde die gesamte Eventlocation für den **Tag der offenen Tür** umgebaut. Es entstanden **unterschiedliche Themenbereiche**: Karriere bei EGLO, Smart Lighting, Lichtwerkstatt für Kinder, etc.

Am **Samstag, den 08. September** lockte das abwechslungsreiche Programm aus Live Shows, Kinderprogramm und gratis Verpflegung trotz verregnetem Wetter 1750 (gezählte) Besucher zum Tag der offenen Tür, bei dem EGLO den interessierten Gästen seine breite Produktpalette präsentierte.

Alles in allem waren beide Veranstaltungstage ein voller Erfolg für das familiengeführte Tiroler Unternehmen, das in den vergangenen beiden Jahren jeweils einen Umsatz von über 500 Mio. € erwirtschaftete und in über 70 Ländern auf der Welt vertreten ist.

*Text: Kössler Eglo Leuchten
Fotos: GEPA pictures (Mathias Mandl)*



SPORTPASS REGION SCHWAZ 2019/2020

Gallzein - Pill - Stans - Schwaz - Terfens – Vomp - Weerberg

Das regionale Sport- und Freizeitpaket für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren!



Gültig vom 01.11.2019 bis 31.10.2020



DAS ANGEBOT:

→ 2 Sportpass-Varianten:

(A) Sportpass mit Schiliftangebot
(Kellerjochbahn Schwaz/Pill, Schilift Stans und Lifte Weerberg)

(B) Sportpass ohne Schiliftangebot

Bei beiden Varianten enthalten sind:

- Kunsteisbahnen: Schwaz und Vomp
- Schwimmbäder: Erlebnisbad Schwaz, Familienbad Stans, Badesee Weißlahn
- Regiobusse - Freizeitbeförderung



VERKAUF / PREISE:

• **Variante A:** Kinder (6 bis 15 Jahre) € 140.- ,
Jugend (bis 18 Jahre; Lehrlinge) € 199.-

• **Variante B:** Kinder € 50.- , Jugend € 80.-

Der Sportpass ist vom **28.10.2019** bis zum **31.01.2020** in den **Gemeindeämtern** (Hauptwohnsitz!) zu den amtlichen Öffnungszeiten **erhältlich**.

Zur Ausstellung werden benötigt: ein aktuelles Foto (2,5 x 3,5 cm), Name, Geburtsdatum und Anschrift. Der Sportpass ist **nicht übertragbar** und bei Verlangen vorzuweisen. Es gelten die Betriebsvorschriften der Leistungsträger (Badeordnung, Beförderungsrichtlinien Schilifte, Busse etc.).





Veranstaltungskalender

Oktober 2019		
05.10. 13.00 Uhr	Seniorenflug der Gemeinde Pill	
05.10. 19.00 Uhr	Zimmergewehrschießen Schützenkompanie Pill	Vereinshaus Pill
06.10. 10.00 Uhr	Patrozinium Kapelle Maria vom Siege	Kapelle Pillberg
11.10. 8.30 Uhr	Pfarrflug nach Tramin/Südtirol	
16.10. 14.00 Uhr	Cafe Widum Seniorenbund Pill	Widum Pill
26.10. 19.00 Uhr	Sportlermesse anschließend Jahreshauptversammlung WSV mit Neuwahlen	Pfarrkirche Pill Hotel Klausen
29.10. 19.30 Uhr	Kurs „Germteig“ Bäuerinnen Pill	Vereinshaus Pill
31.10. 19.00 Uhr	Nacht der 1000 Lichter in Vomperbach	Treffpunkt Pill
November 2019		
01.11. 19.00 Uhr	Allerheiligenmesse mit Gräbersegnung	Pfarrkirche Pill
02.11. 19.00 Uhr	Zimmergewehrschießen Schützenkompanie Pill	Vereinshaus Pill
03.11. 10.00 Uhr anschl.	Messe mit Gräbersegnung u. Gefallenengedenken Generalversammlung Schützen.	Pfarrkirche Pill Hotel Klausen
11.11. 17.00 Uhr	Martinsumzug	Dorfplatz Pill
15.11. 14.00 Uhr	30.Schwazer Ämterschießen	Vereinshaus Pill
17.11. 10.00 Uhr	Cäciliamesse anschl. Generalversammlung BMK Pill	Pfarrkirche Probelokal
22.11. 19.00 Uhr	Krippenausstellung	Galerie im Schusterhaus
23.11. 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Knospenverein Pillberg	GH Sumperer
29.11. 14.30 Uhr	Adventbasar	Widum Pill
30.11. 16-20 Uhr	Romantischer Christkindlmarkt Verein Gemeinsam Creativ	Dorfplatz Pill

Dezember 2019		
Romantischer Christkindlmarkt Verein Gemeinsam Creativ 1.12., 7.12., 8.12., 14.12., 15.12., 16.12., 21.12., 22.12. Jeweils 16.00 bis 20.00 Uhr		
04.12. 19.00 Uhr	Adventausflug Seniorenbund Pill	
05.12.	Nikolausbesuche Lj/Jb Pill	
06.12.	Nikolausbesuche Lj/Jb Pill	
11.12. 14.00 Uhr	Geburtsfeier für Mitglieder Seniorenbund Pill	
20.12. 19:00 Uhr	Versöhnungsmesse für den Seelsorgeraum	Vomperbach
21.12. und 22.12.	Weihnachtsliederblasen BMK Pill	
24.12. 13.00 Uhr 17.00 Uhr 22.30 Uhr	Spielenachmittag LJ/JB Pill-Pillberg Kinderweihnacht Christmette Seelsorgeraum	Turnsaal VS Pillberg Kirche Pill Vomperbach
25.12. 10.00 Uhr	Weihnachtshochamt	Pfarrkirche Pill
26.12. 10.00 Uhr	Hl. Messe	Kapelle Pillberg
31.12. 17: Uhr	Jahresabschlussmesse	Pfarrkirche Pill

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

19. Oktober 2019
von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
im Feuerwehrmagazin in Pill

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
18. November 2019

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · Fax/DW: 8 ·
E-Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at · www.pill-tirol.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich:* Bgm. Ing. Hannes Fender *Fotos*:* Chronik Pill ** wenn nicht anders angeführt*
Druck & Grafik: EINS ZWEI DREI DRUCK TODESCHINI KG
Schwaz · 05242/62965 · einszweidreidruck.at